

PRESSEMITTEILUNG

Norderstedt, 20. Dezember 2021

Stadtwerke Norderstedt präsentieren Integrierten Geschäftsbericht für das Jahr 2020

Stadtwerke Norderstedt erzielen im Geschäftsjahr 2020 ein Rekordergebnis. In seinem ersten Integrierten Geschäftsbericht berichtet der lokale Versorger neben den finanziellen Kennzahlen ab sofort auch über seine strategische Ausrichtung, über Projekte, Leistungen und sein Engagement für Umwelt und Gesellschaft im Berichtsjahr.

Die Unternehmensgruppe Stadtwerke Norderstedt mit den angegliederten Unternehmen wilhelm.tel GmbH, Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH, Stadtpark Norderstedt GmbH sowie die IKT Regio-Netzwerk Service GmbH und die IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG hat im Geschäftsjahr 2020 trotz der besonderen Rahmenbedingungen durch die Corona-Pandemie ein Rekordergebnis erzielt. Die Umsatzerlöse lagen mit 194,4 Mio. Euro leicht über denen des Vorjahres. Trotz höherer Investitions- und Personalkosten konnte der Gewinn im Vergleich zu 2019 auf 17,3 Millionen Euro und der Cash Flow auf 66,5 Millionen Euro erhöht werden. Lediglich beim Stadtpark Norderstedt und im ARRIBA Erlebnisbad gab es pandemiebedingt deutliche Umsatzrückgänge. Ein ganz besonderes Geschäftsjahr, findet Werkleiter Jens Seedorff: „Die größte Leistung des Jahres 2020 lässt sich nicht in Zahlen ausdrücken. Für mich ist es der erfolgreiche Umgang mit der Corona-Pandemie im Unternehmen. Wir haben gezeigt, dass die Unternehmensgruppe auch in herausfordernden Zeiten ein verlässlicher Partner für die Versorgung der Menschen in Norderstedt und der Region ist.“

Nachhaltigkeit als strategischer Grundsatz

Stadtwerke sind als kommunale Unternehmen bereits im Auftrag nachhaltig. Ökonomische, ökologische und soziale Belange haben daher schon immer eine Rolle gespielt. In den kommenden Jahren will die Unternehmensgruppe ihre diesbezüglichen Ziele und Maßnahmen stetig intensivieren und hat im Geschäftsjahr 2020 dafür die Handlungsfelder ihrer Nachhaltigkeitsstrategie 2030 festgelegt. Ziel ist es, die Unternehmensgruppe in den kommenden 10 Jahren bis in die Tiefen der Wertschöpfungskette daran auszurichten.

Transparenz als kommunikativer Anspruch

Im Gegensatz zum einfachen Geschäftsbericht, der sich ausschließlich finanziellen Themen und Entwicklungen widmet, beschäftigt sich der Integrierte Geschäftsbericht im nichtfinanziellen Teil mit den Auswirkungen der Unternehmenstätigkeit auf Umwelt und Gesellschaft. Große kapitalmarkt-orientierte Unternehmen müssen im Zuge der verpflichtenden Nachhaltigkeitsberichterstattung bereits seit 2017 ökologische und soziale Aspekte in ihrer Konzernberichterstattung offenlegen. Nachdem die Unternehmensgruppe Stadtwerke Norderstedt bereits seit 2018 freiwillig einen Nachhaltigkeitsbericht nach den Richtlinien des Deutschen Nachhaltigkeitskodex veröffentlicht, legt sie nun ihren ersten Integrierten Geschäftsbericht vor.

„Wir wollen offen und transparent mit den Bürgerinnen und Bürgern ebenso wie mit weiteren Anspruchsgruppen darüber sprechen, wie wir verantwortungsvoll im Sinne der Gesellschaft und Umwelt heute und in Zukunft handeln. 2020 war ein Jahr voller innovativer Entwicklungen, großer Herausforderungen und spannender Projekte. Im integrierten Geschäftsbericht berichten wir über die wirtschaftliche Entwicklung der Unternehmensgruppe hinaus, was uns am Herzen liegt, wofür wir arbeiten und welcher Vision wir folgen“, so Werkleiter Jens Seedorff.

Lesen Sie den Integrierten Geschäftsbericht 2020 online unter
<https://www.stadtwerke-norderstedt.de/geschaeftsbericht>

